

PRESSEMITTEILUNG



Claudia Rath (links) und Bonny Redelstorff vom Kinderschutzbund Ortsverein Wedel freuen sich, dass beim Hafenfest so viel Geld für das Projekt „WeKi“ zusammengekommen ist. Marc Cybulski, Vorstand der Stadtparkasse Wedel, hat auch eine der limitierten Standtaschen erworben.

Spendenaktion auf dem Hafenfest: Stadtparkasse Wedel erhöht Spendensumme auf 4.000 Euro

Wedel, 18.07.24: Es hat bereits lange Tradition, dass die Stadtparkasse Wedel auf dem Hafenfest Kaffee zugunsten des Projektes „WeKi – Wedel für Kinder“ verkauft. In diesem Jahr konnten zusätzlich Tombola-Lose und Strandtaschen für den guten Zweck erstanden werden.

Die ersten Kaufwilligen standen bereits am Samstagmorgen vor 10 Uhr am Sparkassen-Stand auf dem Hafenfest, um sich eine der limitierten Strandtaschen zu sichern. Insgesamt entstanden aus Bauzaunplanen von der Baustelle „Bei der Doppeleiche“ in Wedel 26 Taschenmodelle mit Motiven aus Wedel sowie von Unternehmen unweit der Baustelle. Das „Upcycling-Projekt“ bei dem Wedeler Näherinnen von „pööks“ aus den Planen geräumige Strandtaschen gezaubert haben, kam bei den Hafenfest-Gästen sehr gut an. Sowohl der Erlös aus dem Verkauf der Strandtaschen, wie auch alle weiteren Einnahmen gehen komplett an einen gemeinnützigen Zweck, nämlich an das Projekt „WeKi – Wedel für Kinder“.

„Wir sind sehr dankbar, für die finanzielle Unterstützung, die uns die Stadtparkasse auch in diesem Jahr wieder durch die Aktionen beim Hafenfest zukommen lässt. Ohne diese großzügigen Förderungen könnten wir unsere wichtige Arbeit nicht so umfassend umsetzen“, sagt Bonny Redelstorff, Gründerin und Vorsitzende des Kinderschutzbund Ortsvereins Wedel. Während einer Podiumsdiskussion unter ihrer Leitung ging Ende 2006 „WeKi“ an den Start. Die Initiative unterstützt bei Bedarf einzelne Wedeler Familien, damit alle Kinder am Mittagessen in den Kindergärten und an den Schulen in Wedel teilnehmen können. Mehreren hundert Kinder wird

auf diese Weise jedes Jahr geholfen. „Gesunde, ausgewogene Ernährung ist in der Kindheit ganz entscheidend, um das Wachstum, die Fähigkeiten und das allgemeine Wohlbefinden zu unterstützen. Leider erhalten Kinder aus einkommensschwächeren Familien diese Unterstützung häufig nicht. Hier können wir mit WeKi helfen – und diese Hilfe wird nach wie vor sehr gebraucht“, erläutert Claudia Rath vom Kinderschutzbund. Die Kinder erhalten nicht nur warmes, frisch gekochtes Essen, sie lernen auch selbst, wie sie es zubereiten können. Immer dienstags kochen die Dritt- und Viertklässler der Moorwegschule und der Altstadtschule selbst – finanziert und organisiert durch WeKi. Auch können sich alle Kinder an den über WeKi zur Verfügung gestellten Körbe mit Äpfeln kostenlos bedienen. Diese stehen in verschiedenen Kindergärten sowie den Grund- und weiterführenden Schulen Wedel.

Stadtsparkasse Wedel ist langjähriger Förderer des Kinderschutzbundes

Neben den Bereichen Sport, Umweltschutz und sozialer Gerechtigkeit fördert die Stadtsparkasse Wedel durch Spenden insbesondere Vereine und Institutionen mit dem Schwerpunkt Bildung sowie Kinder- und Jugendschutz. Auch der Kinderschutzbund gehört seit vielen Jahren zu den regelmäßigen Spendenempfängern.

„Wir freuen uns sehr, dass die Besucher und Besucherinnen des Wedeler Hafenfestes für solch hohe Erlöse zugunsten von WeKi gesorgt haben. Das hat uns motiviert, die Einnahmen aus dem Verkauf der Strandtaschen nicht nur zu verdoppeln, sondern nochmal extra etwas oben draufzulegen, damit wir eine richtig schöne Summe an den Kinderschutzbund überreichen können“, sagt Vorstandsvorsitzender Marc Cybulski. Und ein bisschen Geld kommt sogar noch dazu: In der aufgestellten Spendendose für Diejenigen, die den Stand auf den Hafenfest nicht besucht haben – oder sich noch mit weiteren „In Wedel ist's am schönsten“-Accessoires eindecken wollten, sind im Nachgang noch einmal rund 150 Euro zusammengekommen.

Zusätzlich zum Projekt „WeKi“ unterstützt die Stadtsparkasse den Kinderschutzbund in Wedel auch in ihrer Arbeit im Projekt „Lautstark“, dem Arbeitskreis gegen sexuelle Gewalt an Kindern. In den vergangenen Jahren konnten durch die Unterstützung der Stadtsparkasse diverse Präventionsprojekte umgesetzt werden, zum Beispiel der kostenlose Besuch von Kindern im Figurentheater „Pfoten weg“ Anfang dieses Jahres. Auch das Ausgeben von „Schuhgutscheinen für Kinder“ kann der Kinderschutzbund nur durch Spenden ermöglichen. Im Frühjahr und Herbst erhalten Familien Gutscheine in Höhe von 40 Euro, um den regelmäßigen Einkauf neuer Schuhe finanziell zu unterstützen. Weitere Informationen zur Initiative sowie die Daten des Spendenkontos gibt es unter: <https://kinderschutzbund-wedel.de/weki.html>

Pressekontakt:

Juliane Oehler,
Referentin Unternehmenskommunikation,
Telefon: 04103 / 966 131
E-Mail: juliane.oehler@sparkasse-wedel.de